



SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

1093-10-1014

OTTOSEAL® S 80

Warengruppe: Dichtmasse - Dichtstoff - Silikon



OTTO-CHEMIE
Krankenhausstraße 14
83413 Fridolfing



Produktqualitäten:



Köttner

Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 04.12.2025



Produkt:

OTTOSEAL® S 80

SHI Produktpass-Nr.:

1093-10-1014



Inhalt

■ SHI-Produktbewertung 2024	1
■ QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
■ DGNB Neubau 2023	3
■ DGNB Neubau 2018	4
■ BNB-BN Neubau V2015	5
■ EU-Taxonomie	6
■ BREEAM DE Neubau 2018	7
Produktsiegel	8
Rechtliche Hinweise	9
Technisches Datenblatt/Anhänge	10

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

OTTOSEAL® S 80

SHI Produktpass-Nr.:

1093-10-1014



SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	Dichtstoffe und Klebstoffe	TVOC $\leq 300 \mu\text{g}/\text{m}^3$ Formaldehyd $\leq 24 \mu\text{g}/\text{m}^3$	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 31.08.2027			



Produkt:

OTTOSEAL® S 80

SHI Produktpass-Nr.:

1093-10-1014



DICHTEN & KLEBEN

QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	4.1 Bauseitig verarbeitete Kleb- und Dichtstoffe (Acrylate und Silikone) in Innenräumen	VOC / Emissionen / gefährliche Stoffe / SVHC / Chlorparaffine / Biozide (Produktart 7 und 9 nach 528/2012/EG)	QNG-ready
Nachweis: Sicherheitsdatenblatt 31.10.2024, Nachhaltigkeitsdatenblatt 21.03.2024			



Produkt:

OTTOSEAL® S 80

SHI Produktpass-Nr.:

1093-10-1014



DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage)	11 Verklebungen und Abdichtungen im Innenraum	VVOC, VOC, SVOC Emissionen und Gehalt an Oximen	Qualitätsstufe: 4

Nachweis: Sicherheitsdatenblatt 31.10.2024, EC1 Plus Zertifikat (6292/10.10.13) 01.09.2022

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage)	11 Verklebungen und Abdichtungen im Innenraum	VVOC, VOC, SVOC Emissionen und Gehalt an Oximen	Qualitätsstufe: 4

Nachweis: Sicherheitsdatenblatt 31.10.2024, EC1 Plus Zertifikat (6292/10.10.13) 01.09.2022



Produkt:

OTTOSEAL® S 80

SHI Produktpass-Nr.:

1093-10-1014



DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	12 Kleinflächige Verklebungen mechanisch belasteter Fugen; nicht betrachtet werden hier die Bereiche Glasbau, Fassade und Brandschutz	Chlorparaffine, Lösemittel, KWS	Qualitätsstufe: 4
Nachweis: Nachhaltigkeitsdatenblatt 21.03.2024			



Produkt:

OTTOSEAL® S 80

SHI Produktpass-Nr.:

1093-10-1014



BNB-BN Neubau V2015

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	8 Kleb- und Dichtstoffe aus PU, SMP (silanmodifizierte Polymere), Acrylat (einschließlich Dispersionsklebstoffe) oder Silikon	VOC / gefährliche Stoffe / Biozide	Qualitätsniveau 5

Nachweis: Sicherheitsdatenblatt 31.10.2024, Nachhaltigkeitsdatenblatt 21.03.2024, EC1 Plus Zertifikat (6292/10.10.13) 01.09.2022



Produkt:

OTTOSEAL® S 80

SHI Produktpass-Nr.:

1093-10-1014



DICHTEN & KLEBEN

EU-Taxonomie

Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung		Stoffe nach Anlage C	EU-Taxonomie konform
Nachweis: Sicherheitsdatenblatt vom 31.10.2024 (Druckdatum)			



Produkt:

OTTOSEAL® S 80

SHI Produktpass-Nr.:

1093-10-1014



BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea 02 Qualität der Innenraumluft	Kleb- und Dichtstoffe für den Innenraumbereich (einschließlich Bodenbelagsklebstoffe)	Emissionen: Formaldehyd, TVOC, TSVOC, Krebserregende Stoffe	herausragende Qualität
Nachweis: EMICODE EC1+-Zertifikat vom 01.09.2022			



Produkt:

OTTOSEAL® S 80

SHI Produktpass-Nr.:

1093-10-1014



Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Das EMICODE®-Prüfzeichen des von Herstellern getragenen Vereins GEV – Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V. ist vor allem im Bereich der Bodenverlegewerkstoffe relevant. Das EMICODE®-Siegel EC1^{PLUS} setzt als Premiumklasse noch einmal deutlich strengere Emissionsgrenzwerte als die anderen Siegelkategorien.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Produkt:

OTTOSEAL® S 80

SHI Produktpass-Nr.:

1093-10-1014



Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%20f%C3%BCr%20Produkte>

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzingen Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 59048170
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu



1K-Silikon-Dichtstoff auf Alkoxy-Basis neutral vernetzend

Für Innen und Außen

S 80



Eigenschaften

- Geruchsarm - Keine Geruchsbelästigung
- Natursteinverträglich nach ISO 16938-1 - Verursacht keine Randzonenverschmutzung an Natursteinen
- In matten Farben erhältlich - Harmoniert perfekt mit matten Oberflächen
- In matt gesandeten Farben erhältlich - Harmoniert perfekt mit matten und zementären Fugenoberflächen
- Fungizid ausgerüstet - Widerstand gegen Schimmelbefall
- Sehr gute Witterungs-, Alterungs- und UV-Beständigkeit

Anwendungsgebiete

- Abdichten von Dehnungsfugen im Boden- und Wandbereich
- Abdichten von Dehnungsfugen im Fassadenbereich
- Abdichten von Dehnungs- und Anschlussfugen im Sanitärbereich
- Zur äußeren Spiegelversiegelung in Verbindung mit Naturstein
- Für Verfugungen an keramischen Platten und Naturstein im Außenbereich
- Für Verfugungen an Marmor und allen Natursteinen, wie z. B. Sandstein, Quarzit, Granit, Gneis, Porphyrit etc. im Innen- und Außenbereich
- Abdichten von lackiertem und emailliertem Glas
- Bewegungsausgleichendes Kleben von Naturstein auf Metall, z.B. Treppenstufen auf eine Metallkonstruktion



Normen und Prüfungen

- Geprüft nach EN 15651 - Teil 4: PW EXT-INT 12,5 E
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 1: F EXT-INT CC 25 HM
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 3: S
- Geprüftes Brandverhalten nach EN 13501: Klasse E
- Geprüft nach ISO 16938-1 vom SKZ Würzburg (Prüfung auf Randzonenverschmutzung von Natursteinen durch Fugendichtstoffe)
- Unbedenklichkeitserklärung - geprüft für den Einsatz im lebensmittelnahen Bereich (ISEGA Forschungs- und Untersuchungs-Gesellschaft mbH, Aschaffenburg)
- EMICODE® EC 1 Plus - sehr emissionsarm
- Sentinel Holding Institut - Zertifiziert und ausgezeichnet mit dem SHI-Produktpass - Einstufung für DGNB, QNG, BNB, BREEAM und EU-Taxonomie
- Gütesiegel des IVD - Industrieverband Dichtstoffe e.V. - geprüft durch das ift - Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim
- Französische VOC-Emissionsklasse A+
- Deklaration in Baubook Österreich

Hermann Otto GmbH

Krankenhausstr. 14 | 83413 Fridolfing, Deutschland
 ☎ +49 8684 908-0 | ✉ info@otto-chemie.de
 www.otto-chemie.de

☎ Anwendungsberatung

☎ +49 8684 908-4300
 ✉ tae@otto-chemie.de



DICHTEN & KLEBEN

- Konform zur Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
- Für Anwendungen gemäß IVD-Merkblatt Nr. 1+3-1+9+14+23+25+27+30+31+35 geeignet

Technische Daten

Hautbildungszeit bei 23 °C/50 % rLf [min]	~ 10
Aushärtung in 24 Std. bei 23 °C/50 % rLf [mm]	~ 2
Verarbeitungstemperatur von/bis [°C]	+ 5 / + 35
Viskosität bei 23 °C	pastös, standfest
Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1 [g/cm³]	~ 1,0
Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1, matt [g/cm³]	~ 1,3
Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1, matt gesandet [g/cm³]	~ 1,4
Shore-A-Härte nach ISO 868	~ 19
Shore-A-Härte nach ISO 868, matt	~ 27
Shore-A-Härte nach ISO 868, matt gesandet	~ 30
Zulässige Gesamtverformung [%]	25
Dehnspannungswert bei 100 % nach ISO 37, Typ 3 [N/mm²]	~ 0,4
Dehnspannungswert bei 100 % nach ISO 37, Typ 3, matt [N/mm²]	~ 0,5
Dehnspannungswert bei 100 % nach ISO 37, Typ 3, matt gesandet [N/mm²]	~ 0,6
Reißdehnung nach ISO 37, Typ 3 [%]	~ 300 - 700
Zugfestigkeit nach ISO 37, Typ 3 [N/mm²]	~ 1,7
Temperaturbeständigkeit von/bis [°C]	- 40 / + 120
Volumenschwund nach ISO 10563 [%]	< 10
Lagerstabilität bei 23 °C/50 % rLf für Kartusche/Beutel [Monate]	12 ¹

1) ab Herstellung

Diese Werte sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt. Bitte wenden Sie sich vor der Erstellung von Spezifikationen an OTTO-CHEMIE.

Vorbehandlung

Die Haftflächen müssen sauber, fettfrei, trocken und tragfähig sein.

Die Haftflächen müssen gereinigt und jegliche Verunreinigungen, wie Trennmittel, Konservierungsmittel, Fett, Öl, Staub, Wasser, alte Kleb-/Dichtstoffe sowie andere die Haftung beeinträchtigende Stoffe entfernt werden. Reinigen von nicht-porösen Untergründen: Reinigung mit OTTO Cleaner T (keine Ablüftezeit erforderlich) und sauberem, flusenfreiem Tuch. Reinigen von porösen Untergründen: Oberflächen mechanisch, z.B. mit einer Stahlbürste oder einer Schleifscheibe, von losen Partikeln säubern.

Grundierungstabelle

Die Anforderungen an elastische Abdichtungen und Klebungen sind abhängig von den jeweiligen äußeren Einflüssen. Extreme Temperaturschwankungen, Dehn- und Scherkräfte, wiederholter Kontakt mit Wasser etc. stellen hohe Ansprüche an eine Haftverbindung. In solchen Fällen ist bei Empfehlungen (z.B. +/OTTO Primer 1216) die Verwendung des genannten Primers ratsam, um eine möglichst belastbare Verbindung zu erzielen.

ABS	T
Acrylglas/PMMA	+ / 1217
Acryl-Sanitär (z.B. Wannen)	1101 / 1217
Aluminium blank	+ / 1216
Aluminium eloxiert	+
Aluminium, pulverbeschichtet	1101 / T
Aluminium, pulverbeschichtet (teflonhaltig)	T
Beton	1105 / 1215
Betonwerkstein	1216
Edelstahl	+ / 1216
Epoxidharzbeschichtung	+
Glas	+

Holz, lackiert (lösemittelhaltig)	+ / 1216
Holz, lackiert (wässrige Systeme)	+
Holz, lasiert (lösemittelhaltig)	+ / 1216
Holz, lasiert (wässrige Systeme)	+
Holz, unbehandelt	+ ¹
Keramik, glasiert	+
Keramik, unglasiert	+
Kupfer	+ ²
Messing	+ ²
Naturstein	+ / 1216 ³
Porenbeton	1105
Putz	1105
PVC-hart	1217
PVC-weich-Folien	1217
Sandstein	1102
Zink, verzinktes Eisen	+ / 1216

1) Bei starker Wasserbelastung bitten wir um Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik.

2) Die Reaktion von Neutral-Silikonen mit Buntmetallen wie z.B. Kupfer, Messing etc. ist möglich. Bei der Aushärtung ist ein ungehinderter Luftzutritt erforderlich.

3) Je nach Art der äußeren Einflüsse und Art des Natursteins kann ein Primer erforderlich sein. Bei Naturstein mit Nassbeanspruchung (z. B. in Bädern und bei Duscheinrichtungen) empfehlen wir grundsätzlich OTTO Primer 1216. Bei Ver fugungen an Natursteinen in Schwimmbad und Sauna sowie anderen Unterwasseranwendungen bitten wir um Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik.

Besondere Hinweise

Vor dem Einsatz des Produktes hat der Anwender sicherzustellen, dass die Werkstoffe/Materialien in dem Kontaktbereich mit diesem und miteinander verträglich sind und sich nicht schädigen oder verändern (z. B. verfärben). Bei Werkstoffen/Materialien, die in der Folge im Bereich des Produktes verarbeitet werden, hat der Anwender im Vorfeld abzuklären, dass deren Inhaltsstoffe bzw. Ausdünstungen zu keiner Beeinträchtigung oder Veränderung (z. B. Verfärbung) des Produktes führen können. Gegebenenfalls hat der Anwender Rücksprache mit dem jeweiligen Hersteller der Werkstoffe/Materialien zu nehmen. Berührungskontakt mit bitumenhaltigen und weichmacherabgebenden Materialien wie z.B. Butyl, EPDM, Neopren, Isolier- und Schwarzanstrichen vermeiden.

Bei der Aushärtung werden allmählich geringe Mengen Alkohol frei.

Während der Verarbeitung und Aushärtung für gute Belüftung sorgen.

Bei besonders offenporigen Natursteinen mit einer sehr hohen kapillaren Aufnahmefunktion (nach Spezifikation des Natursteinlieferanten) wie u.a. Kalksteine z.B. Jura grau, quarzitisches Sandsteine z.B. Valser Quarzit und Gneise z.B. Onsernone, empfiehlt es sich ggf. einen Sperrprimer im Bereich der Schnittkanten (bzw. im Kontaktbereich des Dichtstoffes zum Naturstein) einzusetzen. Bitte Rücksprache mit der Anwendungstechnik.

Die Dichtstoffdicke in den Fugen ist mit OTTOCORD PE-B2 Rundschnur auf maximal 10 mm zu begrenzen. Wenn die Fugentiefe zu gering ist, kann zur Verhinderung einer Dreiflankenhaftung des Dichtstoffes eine PE-Folie im Fugengrund eingelegt werden.

Die Vulkanisationszeit verlängert sich mit zunehmender Schichtstärke des Silikons. Einkomponentige Silikone sind nicht für flächige Klebungen geeignet, es sei denn, die speziellen konstruktiven Voraussetzungen dafür sind gegeben. Sollte der Silikon-Dichtstoff in Schichtstärken von mehr als 10 mm eingesetzt werden, wenden Sie sich bitte vorher an die Anwendungstechnik.

Die Fugenbreite muss so bemessen sein, dass die zulässige Gesamtverformung des Dichtstoffes durch Bewegungen der angrenzenden Bauteile nicht überschritten wird.

Um das spannungsausgleichende Produkt in seiner Bewegungsaufnahme und seiner Druckfestigkeit bei Klebungen mit hohen Lastaufnahmen (z.B. von Natursteinplatten) nicht zu überfordern, empfehlen wir druckfeste Auflager (z.B. Verglasungsklotze aus Kunststoff) vorzusehen.

In Innenräumen ohne Tageslicht bzw. bei nur sporadischer künstlicher Beleuchtung können Alkoxy/Oxim/Amin Silikon-Dichtstoffe insbesondere in transparent und hellen Farben im Laufe der Zeit eine Vergilbung aufweisen. Es empfiehlt sich, sofern technisch möglich, in diesen Fällen Acetat-Silikone einzusetzen.

Schimmelvermeidung bei Fugensanierungen:

Für eine sachgerechte Fugensanierung ist es unerlässlich, den mit Schimmelpilz befallenen Dichtstoff gründlichst zu entfernen. Wichtig ist auch, den Fugenhintergrund und die Flanken von jeglichem Rest zu befreien. Danach muss der betroffene Fugenbereich zwingend mit OTTO Anti-Schimmelspray behandelt werden, um eventuell vorhandene Pilzsporen abzutöten. Erst jetzt kann die Fuge neu ausgebildet werden.

Werden diese Maßnahmen nicht sehr sorgfältig durchgeführt, so kann es trotz der fungiziden Ausrüstung des Dichtstoffs sehr schnell wieder zu Schimmelbefall kommen, da dieser ansonsten noch in der Fuge vorhanden ist.

Bitte beachten Sie auch das Technische Datenblatt des OTTO Anti-Schimmelsprays.

Anwendungshinweise

Insbesondere bei unpolierten Natursteinoberflächen den Silikondichtstoff nicht über die Fugen hinaus verteilen, da Verschmierungen schwer zu entfernen sind.

Besonders bei empfindlichen, rauen und saugenden Natursteinoberflächen wie z.B. Sandstein und Kalkstein empfehlen wir die Fugenränder abzukleben, um zu vermeiden, dass die Dichtmasse beim Abglätten in die Natursteinoberfläche gedrückt wird. Dieses führt zu Flecken, die später nicht zu entfernen sind. Staubablagerungen auf den Silikonresten können zu einer weiteren Verschmutzung führen.

Beim Glätten von matt-Farbtönen mit OTTO Naturstein-Glättmittel ist folgendes zu beachten: Die Fuge sollte nur einmal abgezogen werden, mit einem Glättwerkzeug, das in OTTO Naturstein-Glättmittel eingetaucht wurde. Je öfter die Oberfläche mit Glättmittel überarbeitet wird, desto stärker geht der matt-Effekt verloren und die Fuge wird glänzender.

Beim Glätten von matt gesandeten Farbtönen mit OTTO Naturstein-Glättmittel ist zusätzlich zu beachten, dass das Glätten der Fuge mit dem Finger nicht empfohlen wird, da dadurch die Sand-Partikel in den Dichtstoff gedrückt werden und nicht mehr an der Oberfläche sichtbar sind. Deswegen empfehlen wir das Abziehen von matt gesandeten Farben mit einem Glättwerkzeug. Zum Abglätten bei Marmor und Natursteinen OTTO Naturstein-Glättmittel (unverdünnt) verwenden. Überschussmengen unbedingt sofort abwaschen bzw. entfernen. Von der Verwendung sonst üblicher Glättmittel (z.B. Spülmittel etc.) wird wegen der großen Fleckempfindlichkeit von Marmor und Natursteinen abgeraten. Bei allen anderen Untergründen ist zum Abglätten auch OTTO Glättmittel geeignet.

Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Verarbeiter stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen.

Das konkrete Aufbrauchdatum ist dem Gebindeaufdruck zu entnehmen und zu beachten.

Wir empfehlen, unsere Produkte in den ungeöffneten Originalgebinden trocken (< 60 % rLF) im Temperaturbereich von + 15° C bis + 25° C zu lagern. Werden die Produkte über längere Zeiträume (mehrere Wochen) bei höherer Temperatur/ Luftfeuchtigkeit gelagert und / oder transportiert, kann eine Verringerung der Haltbarkeit bzw. eine Veränderung der Materialeigenschaften nicht ausgeschlossen werden.

Lieferform

Glänzende Farben

	310 ml Kartusche	400 ml Alu-Folienbeutel
 anthrazit	S80-04-C67	auf Anfrage
 anthrazitgrau	S80-04-C137	auf Anfrage
 bahamabeige	S80-04-C10	auf Anfrage
 lichtgrau	S80-04-C38	auf Anfrage
 manhattan	S80-04-C43	auf Anfrage
 sanitärgrau	S80-04-C18	auf Anfrage
 transparent	S80-04-C00	auf Anfrage
 weiß	S80-04-C01	auf Anfrage
Stück pro Verpackungseinheit	20	20
Stück pro Palette	1200	900

Matte Farben

	310 ml Kartusche	400 ml Alu-Folienbeutel
 matt anthrazit	S80-04-C1300	auf Anfrage
 matt anthrazitgrau	S80-04-C6116	auf Anfrage
 matt bahamabeige	S80-04-C6115	auf Anfrage
 matt jasmin	S80-04-C6117	auf Anfrage
 matt manhattan	S80-04-C1282	auf Anfrage
 matt sanitärgrau	S80-04-C6111	auf Anfrage
 matt schwarz	S80-04-C6114	auf Anfrage
 matt weiß	S80-04-C6112	auf Anfrage
Stück pro Verpackungseinheit	20	20
Stück pro Palette	1200	900

Matt gesandete Farben

	310 ml Kartusche	400 ml Alu-Folienbeutel

Matt gesandete Farben

 matt gesandet altweiß	S80-04-C8656	auf Anfrage
 matt gesandet betongrau	S80-04-C8654	auf Anfrage
 matt gesandet jasmin	S80-04-C8652	auf Anfrage
 matt gesandet sanitärgrau	S80-04-C8650	auf Anfrage
Stück pro Verpackungseinheit	20	20
Stück pro Palette	1200	900

Weitere Gebinde auf Anfrage
Aus darstellungstechnischen Gründen können die abgebildeten Farben von den Originalfarben der Produkte abweichen.
Für eine exakte Farbdarstellung fordern Sie bitte unsere original Farbmuster an.

Sicherheitshinweise

Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.
Nach erfolgter Aushärtung ist das Produkt geruchlos.

Entsorgung

Hinweise zur Entsorgung siehe Sicherheitsdatenblatt.

Markenhinweise

EMICODE® ist eine eingetragene Marke der GEV e. V. (Düsseldorf)

Mängelhaftung

Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Angaben in dieser Druckschrift befreien den Verarbeiter nicht von einer eigenen Prüfung unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der auf Grund unserer anwendungstechnischen Beratung hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in der Verantwortung des Verarbeiters. Unterliegt die Anwendung, für die unsere Produkte herangezogen werden, einer behördlichen Genehmigungspflicht, so ist der Anwender für die Erlangung dieser Genehmigungen verantwortlich. Wir behalten uns das Recht zur Anpassung des Produktes an den technischen Fortschritt und an neue Entwicklungen vor. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, insbesondere auch bezüglich einer etwaigen Mängelhaftung. Sie finden unsere AGB unter www.otto-chemie.de.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 31.10.2024

Version: 6 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 31.10.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** OTTOSEAL S 80
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** *Silikon- Dichtstoff*
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
 Hermann Otto GmbH
 Krankenhausstraße 14
 D-83413 Fridolfing
 Tel.: 0049/(0)8684/908-0
 Fax.: 0049/(0)8684/908-1840
- **Auskunftgebender Bereich:**
 Tel.: 0049- (0)8684- 908- 2363 (-4300)
 E-Mail: alois.parzinger@otto-chemie.de
- **1.4 Notrufnummer:**
 Giftnotruf München Tel.: 0049- (0)89- 192 40 (24 h von Mo.-So.)
 für Österreich: 0043-1-40 6-43 43 (Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH- 24h täglich)
 Tel: 0049 (0)89 220 61012 (Carechem 24)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt**
- **Gefahrenpiktogramme entfällt**
- **Signalwort entfällt**
- **Gefahrenhinweise entfällt**
- **Zusätzliche Angaben:**
*Während der Verarbeitung und Aushärtung für gute Belüftung sorgen.
 Enthält den Biozid-Wirkstoff "2-Octyl-2H-isothiazol-3-on" zum Schutz gegen Schimmelbefall.
 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 Berührung mit der Haut vermeiden.
 EUH208 Enthält Trimethoxyvinylsilan, 3-(2-Aminoethylamino)-propyltrimethoxysilan, 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
 EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.*
- **2.3 Sonstige Gefahren**
Während der Verarbeitung und Aushärtung des Materials werden chemische Stoffe in die Luft freigesetzt (siehe Punkt 11). Deshalb für gute Raumbelüftung und bei Bedarf für Absaugung sorgen.
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**
Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Gemische**
- **Beschreibung:** *Polydimethylsiloxan, Füllstoffe, Hilfsstoffe und Alkoxysilanvernetzer*

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 31.10.2024

Version: 6 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 31.10.2024

Handelsname: OTTOSEAL S 80

(Fortsetzung von Seite 1)

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 2768-02-7	Trimethoxyvinylsilan	<2,5%
EINECS: 220-449-8	Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 4, H332; Skin Sens.	
Reg.nr.: 01-2119513215-52-xxxx	1B, H317	
CAS: 1760-24-3	3-(2-Aminoethylamino)-propyltrimethoxysilan	<1%
EINECS: 217-164-6	Eye Dam. 1, H318; Aquatic Chronic 2, H411;	
Reg.nr.: 01-2119970215-39-xxxx	Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1, H317	
CAS: 26530-20-1	2-Octyl-2H-isothiazol-3-on	<0,1%
EINECS: 247-761-7	Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 2, H330; Skin Corr. 1, H314; Eye Dam. 1, H318;	
	Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=100); Skin Sens. 1A, H317, EUH071	
	ATE: LD50 oral: 125 mg/kg	
	LD50 dermal: 311 mg/kg	
	LC50/4 h inhalativ: 0,27 mg/l	
	Spezifische Konzentrationsgrenze:	
	Skin Sens. 1A; H317: C ₂ ≥ 0,0015 %	

zusätzl. Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.
 Partikelförmige Rohstoffe mit Inhalationsrisiko sind untrennbar in der Produktmasse gebunden und lösen daher keine Einstufung als inhalationsgefährdend aus. Aufgrund der physikalischen Eigenschaften des Produkts ist eine inhalative Exposition durch Partikeln nicht möglich.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**nach Einatmen:**

Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
 Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen.

nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztliche Hilfe zuziehen. Verpackung oder Etikett vorzeigen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel**Geeignete Löschmittel:**

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung:**

Atemschutzgerät anlegen.
 Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

de

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 31.10.2024

Version: 6 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 31.10.2024

Handelsname: OTTOSEAL S 80

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Siehe Punkt 8: Persönliche Schutzausrüstung.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Eindringen in den Boden sicher verhindern.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Lagerklasse LGK gemäß TRGS 510:** 12
- **GISCode** DSA20 Silikon-Dichtstoffe, Alkoxyssystem

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
 - **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
 - **CAS-Nr. Bezeichnung des Stoffes % Art Wert Einheit**
 - **Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:**
-
- 67-56-1 Methanol**
AGW Langzeitwert: 130 mg/m³, 100 ml/m³
2(II);DFG, EU, H, Y
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
 - **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
 - **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
 - **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
 - **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 - **Atemschutz**
Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ ABEK nach EN 14387) tragen.
 - **Handschutz** Schutzhandschuhe.
 - **Handschuhmaterial**
Die Schutzhandschuhe sollten in jedem Fall auf ihre Arbeitsplatz- spezifische Eignung (z.B. Feinfühligkeit, mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Permeationszeit)geprüft werden.
Anweisungen und Informationen der Handschuhhersteller zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 31.10.2024

Version: 6 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 31.10.2024

Handelsname: OTTOSEAL S 80

(Fortsetzung von Seite 3)

und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Bezugsnummer EN 374.

Empfohlenes Handschuhmaterial: z.B. Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke: > 0,4 mm

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials** Durchbruchzeit: 10 - 30 min· **Augen-/Gesichtsschutz** Schutzbrille.· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· Aggregatzustand

flüssig

· Farbe

gemäß Produktbezeichnung

· Geruch:

charakteristisch

· Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:

nicht anwendbar

· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

nicht bestimmt

· Untere und obere Explosionsgrenze

· untere:

entfällt

· obere:

entfällt

· Flammpunkt:

Nicht anwendbar (Testmethoden für Flammpunkt nicht gültig für pastöse Stoffe und hochviskose Flüssigkeiten)

· Zersetzungstemperatur:

Nicht bestimmt.

· pH-Wert:

Nicht bestimmt.

· Viskosität:

Nicht bestimmt.

· Löslichkeit

· Wasser:

unlöslich

· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Nicht bestimmt.

· Dampfdruck:

Nicht bestimmt.

· Dichte und/oder relative Dichte

· Dichte:

siehe Technisches Datenblatt

· Relative Dichte

Nicht bestimmt.

· Dampfdichte

Nicht anwendbar.

· Partikeleigenschaften

Nicht bestimmt

· 9.2 Sonstige Angaben

· Form:

pastös

· Zündtemperatur:

Nicht bestimmt.

· Explosive Eigenschaften:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

· Angaben über physikalische Gefahrenklassen

· Aerosole

entfällt

· Entzündbare Flüssigkeiten

entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 10.2 Chemische Stabilität

· Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Starke Erhitzung vermeiden.

· 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Durch Kontakt mit Luftfeuchtigkeit, Wasser und protische Mittel entsteht Methanol.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 31.10.2024

Version: 6 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 31.10.2024

Handelsname: OTTOSEAL S 80

(Fortsetzung von Seite 4)

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

siehe Punkt 5.2

Messungen an vergleichbaren Produkten haben ergeben, dass bei Temperaturen ab ca. 150°C durch oxidativen Abbau eine geringe Menge Formaldehyd abgespalten wird.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

akute Toxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**2768-02-7 Trimethoxyvinylsilan**

Oral LD50 7.100 mg/kg (rat)

Dermal LD50 3.200 mg/kg (rab)

Inhalativ LC50/4 h 16,8 mg/l (rat)

1760-24-3 3-(2-Aminoethylamino)-propyltrimethoxysilan

Oral LD50 2.995 mg/kg (rat)

Dermal LD50 >2.000 mg/kg (rab)

26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

Oral LD50 125 mg/kg (ATE)

Dermal LD50 311 mg/kg (ATE)

Inhalativ LC50/4 h 0,27 mg/l (ATE)

Bei Hautkontakt: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bei Augenkontakt: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

dermal: nicht sensibilisierend

Quelle: Analogieschluss

Prüfbericht gem. OECD Guideline 406 (Guinea Pigs)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):

Produkt hydrolysiert unter Bildung von Methanol (CAS-Nr. 67-56-1). Methanol ist giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. Methanol schädigt die Organe. Methanol ist leichtentzündlich. Beim Einatmen von Aerosolnebeln können Gesundheitsschäden auftreten.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:**26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on**

Oral Acute toxicity estimate (ATE mix) 125 mg/kg (rat)

Dermal Acute toxicity estimate (ATE mix) 311 mg/kg (rat)

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Sonstige Hinweise: Produkt biologisch nicht abbaubar.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 31.10.2024

Version: 6 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 31.10.2024

Handelsname: OTTOSEAL S 80

(Fortsetzung von Seite 5)

- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**
Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.
- **12.7 Andere schädliche Wirkungen**
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse 1 : schwach wassergefährdend

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Örtliche behördliche Vorschriften beachten.
Material kann nach der Aushärtung zusammen mit dem Hausmüll oder den Gewerbeabfällen entsorgt werden.
Unverbrauchtes Material (flüssig, pastös) ist als Sonderabfall zu entsorgen.
- **Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
Restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung/Recycling zugeführt werden.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen bzw. Verpackungen mit Restinhalten sind wie der Stoff zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**
- **ADR, IMDG, IATA** entfällt
- **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
- **ADR, IMDG, IATA** entfällt
- **14.3 Transportgefahrenklassen**
- **ADR, ADN, IMDG, IATA**
- **Klasse** entfällt
- **14.4 Verpackungsgruppe**
- **ADR, IMDG, IATA** entfällt
- **14.5 Umweltgefahren:** Nicht anwendbar.
- **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Nicht anwendbar.
- **14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten** Nicht anwendbar.
- **Transport/weitere Angaben:** Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen
- **UN "Model Regulation":** entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 31.10.2024

Version: 6 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 31.10.2024

Handelsname: OTTOSEAL S 80

(Fortsetzung von Seite 6)

- **VERORDNUNG (EU) 2019/1148**
- **Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung VwVwS): schwach wassergefährdend.**
- **Angaben zum internationalen Registrierungsstatus:**

REACH - Europe	gelistet bzw. konform
AICS - Australia	nicht gelistet
ENCS - Japan	nicht gelistet
ECL - Korea	gelistet bzw. konform
PICCS - Philippines	nicht gelistet
TSCA - USA	gelistet bzw. konform
TCSI- Taiwan	nicht gelistet
DSL- Canada	nicht gelistet
NZIoC - New Zealand	nicht gelistet
IECSC - China	gelistet bzw. konform
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

- **Relevante Sätze**
 - H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 - H301 Giftig bei Verschlucken.
 - H311 Giftig bei Hautkontakt.
 - H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 - H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 - H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 - H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
 - H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 - H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 - H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
 - H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 - EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Tel.: 0049- (0)8684- 908- 2363
- **Ansprechpartner:** Tel.: 0049- (0)8684- 908- 2363 (-4300)
- **Datum der Vorgängerversion:** 12.08.2024
- **Versionsnummer der Vorgängerversion:** 2
- **Abkürzungen und Akronyme:**
 - ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 - IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 - IATA: International Air Transport Association
 - GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
 - EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 - ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 31.10.2024

Version: 6 (ersetzt Version 2)

überarbeitet am: 31.10.2024

Handelsname: OTTOSEAL S 80

(Fortsetzung von Seite 7)

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Corr. 1: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1

Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1

Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A

Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**

de

Leistungserklärung

LE/DoP-Nr. OC0080D



1. Kenncode des Produkttyps: OTTOSEAL® S 80
2. Ident. Nr.: Chargennummer siehe Verpackung des Produktes
3. Verwendungszweck: 1-Komponenten Silicon-Dichtstoff, neutralvernetzend, Dichtstoff für die Anwendung in der Fassade, für den Sanitärbereich und für Fußgängerwege, Typ **F EXT-INT CC 25 HM, XS 2** und **PW EXT-INT CC 12,5 E**, Konditionierung A, Trägermaterial: eloxiertes Aluminium, Vorbehandlung: OTTO Cleanprimer 1101
4. Hersteller: Hermann Otto GmbH
Krankenhausstraße 14
83413 Fridolfing
5. Bevollmächtigter: -
6. System zu Bewertung der Leistungsbeständigkeit: 3 plus 3
7. Harmonisierte Norm: EN 15651 - 1: 2012-12, EN 15651 - 3: 2012-12, EN 15651 - 4: 2012-12
8. Notifizierte Stelle: ift Rosenheim GmbH (NB-Nr. 0757) hat als notifizierte Prüflabor im System 3 die Erstprüfungen durchgeführt und die Prüf- und Klassifizierungsberichte ausgestellt.
9. Wesentliche Merkmale:

Wesentliches Merkmal		Leistung	harmonisierte techn. Spezifikation
1/3/4-1	Brandverhalten	E	EN 15651 - 1: 2012-12 EN 15651 - 3: 2012-12 EN 15651 - 4: 2012-12
1/3/4-2	Freisetzung von gesundheits- und/oder umweltgefährdenden Chemikalien	NPD	
Wasser- und Luftdichtigkeit			
1/3-3	Standvermögen	≤ 3 mm	
1-4	Volumenverlust	≤ 10 %	
3-4	Volumenverlust	≤ 20 %	
4-4	Volumenverlust	≤ 15 %	
1/3-5	Zugverhalten, d.h. Dehnverhalten unter Vorspannung nach Eintauchen in Wasser	NF	
1/4-8	Zugeigenschaften unter Vorspannung bei kaltem Klima (bei -30°C)	NF	
3-12	Mikrobiologisches Wachstum	2	
4-13	Zugverhalten unter Vorspannung	NF	
4-14	Reißfestigkeit	NF	
4-15	Haft-/Dehnverhalten unter Vorspannung und Änderung des Sekantenmoduls nach 28-tägiger Wasserlagerung	NF / ≤ 50 %	
4-16	Haft-/Dehnverhalten unter Vorspannung nach 28-tägiger Salzwasserlagerung	NF	
1/3/4-21	Dauerhaftigkeit - Zugverhalten, d.h. Dehnverhalten unter Vorspannung nach Eintauchen in Wasser	NF	

Leistungserklärung

LE/DoP-Nr. OC0080D



10. Die Leistung des Produktes gemäß den Nummern 1 und 2 entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 9.

Verantwortlich für die Erstellung der Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 4.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Fridolfing, den 08.08.2022

Nikolaus Auer
Bereichsleiter
Anwendungstechnik & Entwicklung

Isabella Schubert
Dipl.-Wirtschaftsingenieur
Assistentin Leiter Anwendungstechnik & Entwicklung

[de]

NF = no failure/bestanden

NPD = no performance determined/keine Leistung bestimmt

Erläuterung zu der Nummerierung der wesentlichen Merkmale:

Die ersten Ziffern vor dem Trennstrich stehen für den jeweiligen Teil der EN 15651 für den die Leistung erklärt wird (z.B. "1-3" steht für die erklärte Leistung nach DIN EN 15651-Teil 1 für das "Standvermögen"). Im Fall das unterschiedliche Teile der DIN EN 15651 für das gleiche wesentliche Merkmal den gleichen Schwellenwert vorgeben, werden die Nummern der entsprechenden Teile der DIN EN 15651-Normenreihe vor dem Trennstrich aufgelistet und durch einen Schrägstrich getrennt (z.B. "1/2/3-3 = Standvermögen: ≤ 3 mm").

Die Nummer hinter dem Trennstrich steht für das jeweilige wesentliche Merkmal und diesem spezifisch zugeordnet.

Prüfungen/Zulassungen



- EMICODE® EC 1^{PLUS} – sehr emissionsarm



- Französische VOC-Emissionsklasse A+



- Deklaration in Baubook Österreich

Informationen unter: www.baubook.info

- Umweltproduktdeklaration (EPD) für glänzende Farben

Deklarationsnummer: EPD-DBC-20220180-IBF1-EN

- Umweltproduktdeklaration (EPD) für matte Farben

Deklarationsnummer: EPD-DBC-20220179-IBF1-EN

Gebäudezertifizierungssysteme

QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Version 1.3

Kriterium	Schadstoffvermeidung in Baumaterialien
Übersichtstabelle	4. Kleb- und Dichtstoffe - Zeile 4.1
Bauproduktgruppe	Bauseitig verarbeitete Kleb- und Dichtstoffe (Acrylate und Silikone) in Innenräumen
Anforderungen	Produktdokumentation und Deklaration enthaltener SVHC >0,1 % und Chlorparaffine ≤0,1 % und Deklaration biozider Wirkstoffe in Silikonen
Einstufung	Erfüllt die Anforderungen, da Deklaration enthaltener SVHC >0,1 % und Chlorparaffine ≤0,1 % und Deklaration biozider Wirkstoffe in Silikonen.

Kriterium	ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	
Kriterienmatrix	Zeile 11	
Produkttyp	Dichtungsmassen, Dichtstoffe, Klebstoffe für punkt- und linienförmige Verklebungen von Bauteilen im Innenraum: - mechanisch belastete Fugen - Sockelleisten - Türschienen - Stützenkleber (Doppel- oder Hohlboden) - Lüftungskanäle	
	Gemeint sind Acrylklebstoffe/-kleber, Silikondichtstoffe, PU-Kleber und silanmodifizierte Polymere (SMP)	
Anforderungen	Qualitätsstufe 1 (niedrig)	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20 oder DH20 und Bonuspunkte SVHC ≤0,1 %
	Qualitätsstufe 2	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20 oder DH20 und Bonuspunkte SVHC ≤0,1 %
	Qualitätsstufe 3	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20 oder DH20 und EMICODE® EC 1 ^{PLUS} und Bonuspunkte SVHC ≤0,1 %
	Qualitätsstufe 4 (hoch)	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20 oder DH20 und EMICODE® EC 1 ^{PLUS} und Bonuspunkte SVHC ≤0,1 %
Einstufung	Erfüllt die Anforderungen an Qualitätsstufe 4, da GISCODE DSA20 und EMICODE® EC 1^{PLUS} und SVHC ≤0,1 %.	

Kriterium	ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	
Kriterienmatrix	Zeile 13	
Produkttyp	Klebstoffe für die Herstellung der Luftdichtheit an der Fassade innen und außen: z. B. PU, PU-Hybrid, MS-Polymer, SMP, Acrylat, Silikon.	
Anforderungen	Qualitätsstufe 1 (niedrig)	<0,1 % halogenierte Treibmittel und Bonuspunkte SVHC ≤0,1 %
	Qualitätsstufe 2	<0,1 % halogenierte Treibmittel und Bonuspunkte SVHC ≤0,1 %
	Qualitätsstufe 3	Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) <0,1 % und halogenierte Treibmittel <0,1 % und EMICODE® EC 1 ^{PLUS} oder VOC <1 % und Bonuspunkte SVHC ≤0,1 %
	Qualitätsstufe 4 (hoch)	Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) <0,1 % und halogenierte Treibmittel <0,1 % und EMICODE® EC 1 ^{PLUS} oder VOC <1 % und Bonuspunkte SVHC ≤0,1 %
Einstufung	Erfüllt die Anforderungen an Qualitätsstufe 4, da Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) <0,1 % und halogenierte Treibmittel <0,1 % und EMICODE® EC 1^{PLUS} und SVHC ≤0,1 %.	

Kriterium	ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	
Kriterienmatrix	Zeile 12	
Produkttyp	Dichtungsmassen, Dichtstoffe, Klebstoffe für punkt- und linienförmige Verklebungen von Bauteilen im Innenraum und Lüftungskanälen im Gebäudeinneren. Gemeint sind Acrylatdichtstoffe/-kleber, Silikondichtstoffe und SMP-(Hybrid-Dichtstoffe).	
Anforderungen	Qualitätsstufe 1 (niedrig)	–
	Qualitätsstufe 2	Keine im SDB deklarierten Chlorparaffine
	Qualitätsstufe 3	Chlorparaffine <0,1 %
	Qualitätsstufe 4 (hoch)	Chlorparaffine <0,1 %, Lösemittel < 1 % und KWS-Weichmacher <0,1 %
Einstufung	Erfüllt die Anforderungen an Qualitätsstufe 4, da Chlorparaffine <0,1 %, Lösemittel < 1 % und KWS-Weichmacher <0,1 %.	

Kriterium	ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	
Kriterienmatrix	Zeile 13	
Produkttyp	Klebstoff für die Herstellung der Luftdichtheit an der Fassade innen und außen: z. B. PU, PU-Hybrid, MS-Polymer, SMP o. ä.	
Anforderungen	Qualitätsstufe 1 (niedrig)	<0,1 % halogenierte Treibmittel
	Qualitätsstufe 2	<0,1 % halogenierte Treibmittel
	Qualitätsstufe 3	Chlorparaffine <0,1 % und halogenierte Treibmittel <0,1 % und EMICODE® EC 1/EC 1 ^{PLUS} oder VOC < 1 %
	Qualitätsstufe 4 (hoch)	Chlorparaffine <0,1 % und halogenierte Treibmittel <0,1 % und EMICODE® EC 1/EC 1 ^{PLUS} oder VOC < 1 %
Einstufung	Erfüllt die Anforderungen an Qualitätsstufe 4, da Chlorparaffine <0,1 % und halogenierte Treibmittel <0,1 % und EMICODE® EC 1^{PLUS}.	

BNB – Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen

Version 2015

Kriterium	1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	
Übersichtstabelle	6. Kleb- und Dichtstoffe – Zeile 8	
Bauprodukttyp	Kleb- und Dichtstoffe aus PU, SMP (silanmodifizierte Polymere), Acrylat (einschließlich Dispersionsklebstoffe) oder Silikon für punkt- und linienförmige Verklebungen und Abdichtungen im Innenraum inkl. TGA.	
Anforderungen	Qualitätsniveau 1 (niedrig)	Dokumentation, Deklaration enthaltener SVHC >0,1 % und Deklaration biozider Wirkstoffe (sofern eingesetzt).
	Qualitätsniveau 2	Deklaration biozider Wirkstoffe (sofern eingesetzt) und Deklaration enthaltener SVHC >0,1 % und Chlorparaffine <0,1 %. Für PU-Klebstoffe gilt zusätzlich: GISCODE PU10 oder PU20 und TCEP <0,1 %.
	Qualitätsniveau 3	Deklaration biozider Wirkstoffe (sofern eingesetzt) und Deklaration enthaltener SVHC >0,1 % und Chlorparaffine <0,1 %. Für PU-Klebstoffe gilt zusätzlich: GISCODE PU10 oder PU20 und TCEP <0,1 %.
	Qualitätsniveau 4	Keine amin- oder oximvernetzenden Silikone. Zusätzlich gilt: RAL-UZ 123 oder EMICODE® EC 1/EC 1 ^{PLUS} und Chlorparaffine <0,1 % und Deklaration biozider Wirkstoffe (sofern eingesetzt) und Deklaration enthaltener SVHC >0,1 %. Für PU-Klebstoffe gilt zusätzlich: TCEP <0,1 %.
	Qualitätsniveau 5 (hoch)	Keine amin- oder oximvernetzenden Silikone. Zusätzlich gilt: RAL-UZ 123 oder EMICODE® EC 1/EC 1 ^{PLUS} und Chlorparaffine <0,1 % und Deklaration biozider Wirkstoffe (sofern eingesetzt) und Deklaration enthaltener SVHC >0,1 %. Für PU-Klebstoffe gilt zusätzlich: TCEP <0,1 %.
Einstufung	Erfüllt die Anforderungen an Qualitätsniveau 5, da kein amin- oder oximvernetzendes Silikon und EMICODE® EC1^{PLUS} und Deklaration der bioziden Wirkstoffe (sofern eingesetzt) und Deklaration enthaltener SVHC >0,1 % und Chlorparaffine <0,1 %.	

BNB – Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen

Version 2015

Kriterium	1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	
Übersichtstabelle	6. Kleb- und Dichtstoffe – Zeile 9	
Bauprodukttyp	Kleb- und Dichtstoffe für die Herstellung der Luftdichtigkeit der Fassade innen und außen: z. B. PU, PU-Hybrid, MS-Polymer, SMP o. ä. für punkt- und linienförmige Verklebungen von Bauteilen zur Herstellung der Luftdichtheit an Fassade, Fenstern und Außentüren.	
Anforderungen	Qualitätsniveau 1 (niedrig)	Dokumentation und Deklaration enthaltener SVHC >0,1 %.
	Qualitätsniveau 2	Deklaration enthaltener SVHC >0,1 % und Chlorparaffine <0,1 %. Für PU-Klebstoffe gilt zusätzlich: TCEP <0,1 %.
	Qualitätsniveau 3	Deklaration enthaltener SVHC >0,1 % und Chlorparaffine <0,1 %. Für PU-Klebstoffe gilt zusätzlich: TCEP <0,1 %.
	Qualitätsniveau 4	Deklaration enthaltener SVHC >0,1 % und Chlorparaffine <0,1 % und EMICODE® EC 1/EC 1 ^{PLUS} oder VOC <10 g/l. Für PU-Klebstoffe gilt zusätzlich: TCEP <0,1 %.
	Qualitätsniveau 5 (hoch)	Deklaration enthaltener SVHC >0,1 % und Chlorparaffine <0,1 % und EMICODE® EC 1/EC 1 ^{PLUS} oder VOC <10 g/l. Für PU-Klebstoffe gilt zusätzlich: TCEP <0,1 %.
Einstufung	Erfüllt die Anforderungen an Qualitätsniveau 5, da Deklaration enthaltener SVHC >0,1 % und Chlorparaffine <0,1 % und EMICODE® EC 1^{PLUS}.	

Kriterium	1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	
Übersichtstabelle	6. Kleb- und Dichtstoffe – Zeile 9	
Bauprodukttyp	Kleb- und Dichtstoffe für die Herstellung der Luftdichtigkeit der Fassade innen und außen: z. B. PU, PU-Hybrid, MS-Polymer, SMP o. ä. für punkt- und linienförmige Verklebungen von Bauteilen zur Herstellung der Luftdichtheit an Fassade, Fenstern und Außentüren.	
Anforderungen	Qualitätsniveau 1 (niedrig)	Dokumentation und Deklaration enthaltener SVHC >0,1 %.
	Qualitätsniveau 2	Deklaration enthaltener SVHC >0,1 % und Chlorparaffine <0,1 %. Für PU-Klebstoffe gilt zusätzlich: TCEP <0,1 %.
	Qualitätsniveau 3	Deklaration enthaltener SVHC >0,1 % und Chlorparaffine <0,1 %. Für PU-Klebstoffe gilt zusätzlich: TCEP <0,1 %.
	Qualitätsniveau 4	Deklaration enthaltener SVHC >0,1 % und Chlorparaffine <0,1 % und EMICODE® EC 1/EC 1 ^{PLUS} oder VOC <10 g/l. Für PU-Klebstoffe gilt zusätzlich: TCEP <0,1 %.
	Qualitätsniveau 5 (hoch)	Deklaration enthaltener SVHC >0,1 % und Chlorparaffine <0,1 % und EMICODE® EC 1/EC 1 ^{PLUS} oder VOC <10 g/l. Für PU-Klebstoffe gilt zusätzlich: TCEP <0,1 %.
Einstufung	Erfüllt die Anforderungen an Qualitätsniveau 5, da Deklaration enthaltener SVHC >0,1 % und Chlorparaffine <0,1 % und EMICODE® EC 1^{PLUS}.	
Dokumentationsunterlagen	Alle aufgeführten Dokumente stehen auf www.otto-chemie.de zum Download bereit	
	1. Technisches Datenblatt 2. Sicherheitsdatenblatt 3. Nachhaltigkeitsdatenblatt 4. Prüfzeugnisse 5. Umweltproduktdeklaration	

Diese Angaben basieren auf unserem Wissen zum Zeitpunkt der Erstellung (siehe unten). Die aktuelle Version ist auf unserer Website unter www.otto-chemie.de einsehbar. Darüber hinaus gelten die Angaben in den produktbegleitenden Dokumenten.

Lizenzerteilung zur Führung des EMICODE

Lizenzierungs-Nummer: 6292/10.10.13
Für den Artikel OTTOSEAL® S 80
der Firma Hermann Otto GmbH
wird auf Antrag vom 14.10.2015

unter Bezugnahme auf die Einstufung gemäß den nach § 10 der
GEV-Zeichensatzung festgelegten Richtlinien

namens der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe
und Bauprodukte e.V. für den oben genannten Artikel nach § 5 Abs. 4 der GEV-
Zeichensatzung die Lizenz zur Führung des GEV-Zeichens



erteilt. Damit erfüllt dieser Artikel die rückseitig aufgeführten Kriterien.
Die Firma ist ordentliches Mitglied der GEV.

OM098 01.09.2022
gültig bis 01.09.2027

Der Geschäftsführer
Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe,
Klebstoffe und Bauprodukte e.V.
Völklinger Straße 4 · D-40219 Düsseldorf

Hinweise zu den Voraussetzungen über die Vergabe der Lizenz für den EMICODE

Das gemäß vorseitiger Lizenz eingestufte Produkt hat nach der Satzung und den Richtlinien des Technischen Beirats der GEV u.a. den folgenden Kriterien zu genügen:

- Das Produkt entspricht allen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere denen des Chemikalienrechtes und seiner Verordnungen.
- Das Produkt ist nach der Definition der TRGS 610 lösemittelfrei, sofern es sich nicht um ein Oberflächenprodukt handelt. Soweit es einer Produktgruppe nach GISCODE zuzuordnen ist, wird diese angegeben.
- Für das Produkt wird ein Sicherheitsdatenblatt nach lokalem Recht in der jeweils aktuellen Fassung erstellt.
- Krebserregende, erbgutverändernde oder fruchtschädigende Stoffe der Klassen 1A und 1B werden dem Produkt bei der Herstellung nicht zugesetzt.
- Die Prüfung des Produktes erfolgt nach der definierten „GEV-Prüfmethode“. Die VOC-Bestimmung wird dabei in einer Prüfkammer nach dem Tenax-Thermodesorptions-Verfahren mit nachgeschalteter GC/MS-Analyse durchgeführt.
- Die Einstufung in EMICODE-Klassen erfolgt entsprechend den nachstehenden Bezeichnungen und TVOC/TSVOC-Konzentrationsbereichen. Zur Produktkennzeichnung ist die zutreffende EMICODE-Klasse zu verwenden:

1) Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte

Parameter	EC 1 ^{PLUS}	EC 1	EC 2
	max. zulässige Konzentration [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]		
TVOC nach 3 Tagen	≤ 750	≤ 1000	≤ 3000
TVOC nach 28 Tagen	≤ 60	≤ 100	≤ 300
TSVOC nach 28 Tagen	≤ 40	≤ 50	≤ 100
R-Wert basierend auf AgBB-NIK-Werten nach 28 Tagen	1	-	-
Summe der nicht bewertbaren VOC	≤ 40	-	-
Formaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Acetaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Summe von Form- und Acetaldehyd	$\leq 0,05 \text{ ppm}$	$\leq 0,05 \text{ ppm}$	$\leq 0,05 \text{ ppm}$
Summe von flüchtigen K1A/K1B Stoffen nach 3 Tagen	≤ 10	≤ 10	≤ 10
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen	≤ 1	≤ 1	≤ 1

2) Oberflächenbehandlungsmittel für Parkett, mineralische Böden und elastische Bodenbeläge

Parameter	EC 1 ^{PLUS}	EC 1	EC 2
	max. zulässige Konzentration [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]		
Summe TVOC + TSVOC nach 28 Tagen	≤ 100 davon max. 40 SVOC	≤ 150 davon max. 50 SVOC	≤ 450 davon max. 100 SVOC
Formaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Acetaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 3 Tagen	≤ 10	≤ 10	≤ 10
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen	≤ 1	≤ 1	≤ 1